NEWS

„E-Mobilität im Fokus“

Hochschulallianz für den Mittelstand lädt am 17.09.24 zum 3. Online Netzwerkevent

16.08.2024 | Klimawandel, Ladeinfrastruktur, Stromspeicher – E-Mobilität hat viele Facetten und ist auch in kleinen und mittelständischen Unternehmen längst ein Thema. An den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften werden gemeinsam mit Unternehmen innovative Projekte zu unterschiedlichen Bereichen der E-Mobilität umgesetzt. Unter dem Titel „E-Mobilität im Fokus“ präsentieren die Mitgliedshochschulen der Hochschulallianz für den Mittelstand (HAfM) am Dienstag, 17. September 2024, von 15 bis 17 Uhr ihre Kooperationsprojekte beim 3. Online Netzwerkevent. Auch die Hochschule Aalen ist mit einem Vortrag vertreten. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Im Zuge des Online Netzwerkevents der Reihe „Wissenschaft trifft Mittelstand“ der Hochschulallianz für den Mittelstand (HAfM) am Dienstag, 17. September 2024, steht diesmal das Thema „E-Mobilität im Fokus“. Ab 15 Uhr erhalten die Teilnehmenden zunächst auf der Onlineplattform Scoocs einen kurzen Einblick in unterschiedliche Projekte an den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften rund um den Themenschwerpunkt „E-Mobilität“. Anschließend besteht die Möglichkeit, in eigens gestalteten digitalen Projekträumen mit den Beteiligten ins Gespräch zu kommen. Organisiert wird der digitale Dialog zwischen Mittelstand und Wissenschaft von der HAfM, um den Transfer und Kooperationen in den Regionen zu fördern.

Von der Hochschule Aalen zeigt Prof. Dr. Volker Knoblauch, welche Forschung für E--Mobilität an der Hochschule aktuell läuft. Im Projekt der Hochschule RheinMain von Prof. Dr. Birgit Scheppat und Prof. Dr. Thomas Heimer dreht sich alles um „Synthetische Kraftstoffe“. Prof. Dr. Marc Gennat von der Hochschule Niederrhein zeigt die „Potentiale der Elektromobilität bei Integration der Mobility on Demand in den ÖPNV“. „Wie KI die Zukunft der E-Mobilität der Zulieferindustrie im Mittelstand stützt“ umfasst den Fokus des Projekts von Prof. Dr. Harald Mathis (Hochschule Hamm-Lippstadt). Das in diesem Jahr gestartete Projekt „Werkbank Sektorenkopplung“ steht im Mittelpunkt der Forschung von Prof. Dr. Jens Thorn, Prof. Dr. Torsten Cziesla und Prof. Dr. Uwe Neumann (Hochschule Hamm-Lippstadt). Bei Prof. Dr. Christian Klöffer von der Hochschule Offenburg dreht sich alles um das Prüffeld für elektrische Traktionssyste-

me. Einen Einblick in das Projekt „Power 400 — Hochleistungsladesystem mit integriertem Pufferspeicher" gibt M.Sc. Clemens Kerssen von der TH Lübeck. Was sich hinter dem Projekt „MINOS" verbirgt, berichten Prof. Dr. Karl-Albrecht Klinge und Konstantin Geist von der Hochschule Mainz. Seitens der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) wird der Aspekt der Sicherheit von Li-Ionen Batterien durch Prof. Dr. Stefan Kolling thematisiert. Prof. Dr. Armin Dietz und Prof. Dr. Jan Lohbreier (TH Nürnberg) geben einen Überblick in das Projekt „E|MPower".

„Wir freuen uns, Interessierten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft einen spannenden Mix an Kooperationsprojekten zu zeigen und auf diese Weise einen Beitrag zur Vernetzung und zur Förderung des Transfers in und zwischen den Regionen zu ermöglichen", so Prof. Dr. Peter Ritzenhoff, HAfM-Geschäftsführer, der die Pitches moderieren wird. Die Bandbreite an Innovationen und Entwicklungen zeige, welches Potential in der Zusammenarbeit von Mittelstand und Wissenschaft bundesweit und in den Regionen liege. Interessierte können sich ab sofort hier anmelden.